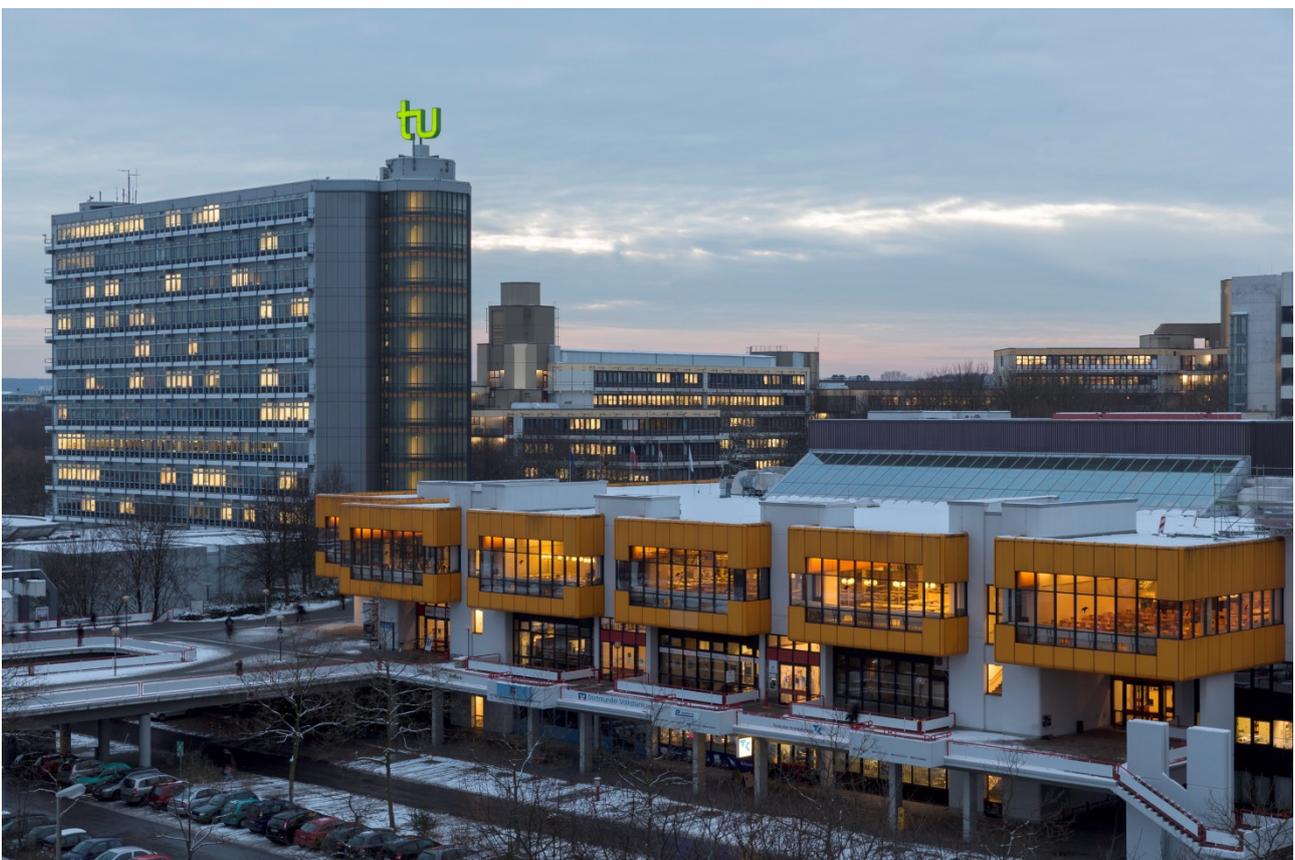


# Newsletter Studierendenservice für Lehrerinnen und Lehrer

Wintersemester 2017/18



Diesen E-Mail-Newsletter können Sie abonnieren:

[www.tu-dortmund.de/lehrernewsletter](http://www.tu-dortmund.de/lehrernewsletter)

TU Dortmund, Zentrale Studienberatung

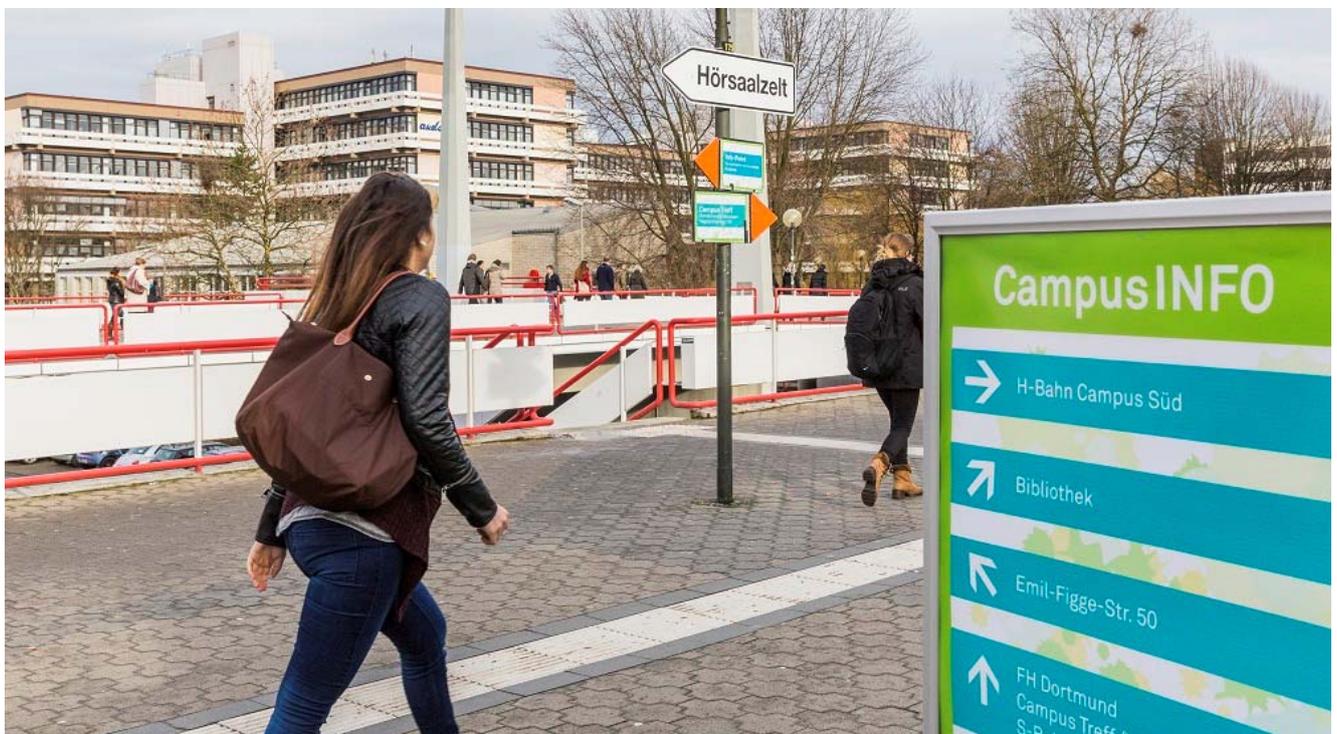
Stand: 17.10.2017

## Inhalt

<b>AKTUELLE ANGEBOTE ZUR STUDIENORIENTIERUNG .....</b>	<b>1</b>
Moderne Physik für alle: Veranstaltungsreihe „Zwischen Brötchen und Borussia“ .....	2
Ich möchte studieren! Aber was? Schülerworkshop zum Thema	
Studienentscheidung .....	4
Schülerworkshop: Braucht man dafür Mathe? .....	5
Berufspraktikum Mathematik .....	6
Schülerzirkel Fakultät Mathematik .....	7
Berufsfelderkundung „Weltraum“ .....	8
Informationen rund ums Studium: Dortmunder Hochschultage am 17. und 18.	
Januar 2018.....	9
Dortmunder Tag der Statistik (DOTS 2018).....	10
Studieninformationstag der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen .....	11
Tag des Bio- und Chemieingenieurwesens.....	11
Veranstaltungsreihe „Abi! Und dann?“ hilft bei der Studienwahl.....	12
DoBuS-Schnupperstudium.....	13
SchülerUni.....	14
<b>INFORMATIONEN FÜR LEHRERINNEN UND LEHRER.....</b>	<b>15</b>
Schnuppertage auf dem Campus.....	16
SiSuS – Studierende informieren Schülerinnen und Schüler.....	17
Förderzentrum Mathematik .....	18
Talentscouting .....	19
Vor dem Studium steht die Facharbeit .....	20
Bestellformular für Publikationen der Zentralen Studienberatung.....	21
<b>WEITERE VERANSTALTUNGEN UND CAMPUSLEBEN .....</b>	<b>22</b>
Save the Date: 6. Tag der offenen Tür.....	23
KinderUni: Semesterbeginn im Oktober 2017 .....	24
Technische Universität Dortmund auf der Einstieg Messe in Köln .....	25

12+ - Das Jungen-Mentoring.....	26
MinTU - Mädchen in die TU Dortmund .....	27
TU Dortmund unterstützt mit „TU@Adam’s Corner“ Bildungschancen für Flüchtlinge“ .....	28
Ausstellung: „Gleiche Rechte für Alle!? Religionen in einer Demokratie“ .....	29
<b>RÜCKBLICKE .....</b>	<b>30</b>
Girls’Day und Boys’Day 2017: Rund 300 Schülerinnen und Schüler entdecken TU Dortmund frei von Geschlechterklischees .....	31
DLR_School_Lab an der TU Dortmund begrüßt den 10.000sten Gast .....	33
do-camp-ing: Sechs Tage Campusleben und spannende Projekte .....	34
Studium auf Probe: Einblicke in den Universitätsalltag bei der SchnupperUni der TU Dortmund .....	36

# Aktuelle Angebote zur Studienorientierung



# Moderne Physik für alle:

## Veranstaltungsreihe „Zwischen Brötchen und Borussia“

Die Fakultät Physik lädt bereits seit 2003 regelmäßig zu der Veranstaltungsreihe „Zwischen Brötchen und Borussia – Moderne Physik für alle“ an der TU Dortmund ein.

Im Rahmen dieser Veranstaltung erklären Dozentinnen und Dozenten am Samstagvormittag (also zwischen Frühstück und Fußballübertragung) interessante Phänomene aus der Physik. Die Vorträge zeigen anhand von originellen und gut verständlichen Beispielen, wie viel Spaß Physik machen kann.

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Familien, Studierende sowie Schülerinnen und Schüler.

Schülerinnen und Schüler können im Rahmen der Veranstaltung ein „Diplom“ erlangen. Die Inhaberinnen und Inhaber eines solchen Diploms nehmen an der Verlosung einer Fahrt zum Forschungszentrum CERN teil. Wer später an der TU Dortmund Physik studiert, kann sein Diplom gegen ein wertvolles Starter-Paket eintauschen.

### Nächste Termine:

#### **Lüge – Notlüge – Statistik**

Was ist dran an diesem Vorurteil?

14. Oktober 2017, 10:30 Uhr

Prof. Dr. Walter Krämer

#### **Wurde die Mondlandung in geheimen Filmstudios gefälscht?**

Ein vermeintlicher Thriller aus dem Jahr 1969

11. November 2017, 10:30 Uhr

Dr. Burkard Steinrücken

## Abnehmen ohne Sport, Heizen mit dem Handy und die schnelle Liebe

Physikalische Verbrauchertipps zur Weihnachtszeit

09. Dezember 2017, 10:30 Uhr

Prof. Dr. Metin Tolan

## Fake in der Wissenschaft

Warum es Regeln für gute Wissenschaft geben muss

13. Januar 2018, 10:30 Uhr

Prof. Dr. Dietrich Wegener

### Weitere Informationen unter:

[www.tu-dortmund.de/physik-broetchenborussia](http://www.tu-dortmund.de/physik-broetchenborussia)



# Ich möchte studieren! Aber was?

## Schülerworkshop zum Thema Studienentscheidung

Das Ende der Schulzeit rückt näher und damit auch die Frage – was passiert nach dem Abitur? Studium, Ausbildung oder Bundesfreiwilligendienst? Wie sollen Schülerinnen und Schüler aus über 8.000 Bachelorstudiengängen den richtigen finden?

Im Vordergrund des Workshops steht die Reflexion der Interessen und Fähigkeiten der Teilnehmenden, die die Grundlage für eine fundierte Studienentscheidung bilden. Vielleicht haben sie bereits darüber nachgedacht, vielleicht fehlte ihnen aber bisher eine Anleitung. Wir möchten in Form von praktischen Übungen mit den Schülerinnen und Schülern erarbeiten, welche Kompetenzen und Neigungen sie mitbringen. Des Weiteren geht es im Workshop darum, worauf sie bei ihrer Studienentscheidung achten sollten und wie sie nach Studiengängen suchen. Außerdem unterstützen wir die Teilnehmenden bei der Entscheidungsfindung und informieren über die Wege ins Studium. Weitere Themen sind das Studienangebot der TU Dortmund sowie die Bewerbung und Einschreibung. Natürlich gibt es währenddessen genug Zeit für Fragen.

Der Workshop richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe.

### Termine 2017:

- Dienstag, 14. November
- Dienstag, 05. Dezember

Die Workshops finden jeweils von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr statt.

### Kontakt und Anmeldung:

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/schuelerworkshop](http://www.tu-dortmund.de/schuelerworkshop)



# Schülerworkshop: Braucht man dafür Mathe?

## Schülerworkshop: mehr Transparenz bei der Studienwahl

Der Workshop bietet Orientierung innerhalb des Fächerdschungels, denn oft steckt Mathe drin, ohne dass Mathe offensichtlich draufsteht.

### Schülerinnen und Schüler

- erhalten Informationen, wie sie sich Klarheit über die Studienanforderungen und den Stellenwert der Mathematik innerhalb bestimmter Studiengänge verschaffen.
- führen einen kleinen Mathematik-Selbsttest durch, um sich gezielt mit den Anforderungen des Studiums und ihrem eigenen Können auseinanderzusetzen. Damit können sie mögliche Mathelücken frühzeitig erkennen und schließen.
- bekommen einen Überblick über Unterstützungs- und Trainingsmöglichkeiten zur Auffrischung der Mathekenntnisse vor Beginn des Studiums.
- lernen die Beratungs- und Unterstützungsangebote der TU Dortmund und der FH Dortmund kennen.

Ab dem kommenden Semester wird es keine festen Termine mehr geben. Termine können für Gruppen nach Vereinbarung vergeben werden und im Rahmen von bestehenden Veranstaltungen, wie z.B. dem „Tag der offenen Tür“, „Nacht der Beratung“, „do-camp-ing“ oder der „SchnupperUni“. Eine individuelle Terminabsprache für Schulklassen ist möglich. Sprechen Sie uns einfach an!

Eine Anmeldung ist erforderlich!



### Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Magdalena Thöne

Tel: (0231) 755-7833

E-Mail: [magdalena.thoene@math.tu-dortmund.de](mailto:magdalena.thoene@math.tu-dortmund.de)

[www.tu-dotmund.de/dzs](http://www.tu-dotmund.de/dzs)



# Berufspraktikum Mathematik

Die Fakultät für Mathematik bietet jährlich ein Berufspraktikum für mathematisch interessierte Schülerinnen und Schüler der neunten bzw. zehnten Klasse an. Es vermittelt einen Einblick in die Mathematik an der TU Dortmund sowie das universitäre Arbeiten und Leben. Zudem wird aufgezeigt, wie vielfältig die beruflichen Möglichkeiten für Mathematikerinnen und Mathematiker sind.

Während des Praktikums können die Schülerinnen und Schüler in mehreren Teilprojekten den Einsatz mathematischer Methoden in verschiedenen Aufgabenbereichen eigenständig erproben. Darüber hinaus lernen sie die Prozessabläufe sowie den Aufbau der Fakultät und der Universität kennen und können sich somit gut mit dem Studierendenalltag vertraut machen.

Eine schriftliche Bewerbung ist erforderlich. Alle weiteren Informationen dazu sind auf der Homepage zu finden. Das nächste Praktikum findet in der Zeit vom 29.01.-09.02.2018 statt.

## Kontakt:

Fakultät für Mathematik

Prof. Dr. Stefan Turek

Tel: (0231) 755-3075

E-Mail: [dekanat@math.tu-dortmund.de](mailto:dekanat@math.tu-dortmund.de)

[www.mathematik.tu-dortmund.de/de/studieninteressierte/schulpraktikum.html](http://www.mathematik.tu-dortmund.de/de/studieninteressierte/schulpraktikum.html)



# Schülerzirkel Fakultät Mathematik

Die Fakultät für Mathematik der Technischen Universität Dortmund veranstaltet zweimal jährlich (Frühjahr und Herbst) einen Schülerzirkel. Hier soll begabten und an Mathematik interessierten Schülerinnen und Schülern der Oberstufe die Möglichkeit geboten werden, erste Einblicke in die Hochschulmathematik zu erhalten, wobei eine aktive Mitwirkung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwünscht ist.

In der Regel werden jeweils mehrere Veranstaltungen (über zwei Wochen verteilt) am späten Nachmittag angeboten. Dabei werden begrenzte Themen aus zwei Gebieten der Mathematik behandelt.

Die konkreten Termine werden jeweils ein paar Wochen vorher festgelegt und sind auf der Internetseite der Fakultät zu finden: [www.tu-dortmund.de/mathe-schuelerzirkel](http://www.tu-dortmund.de/mathe-schuelerzirkel)



## Kontakt:

Fakultät für Mathematik

Prof. Dr. Rainer Brück

Tel: (0231) 755-3056

Fax: (0231) 755-5219

E-Mail: [rainer.brueck@tu-dortmund.de](mailto:rainer.brueck@tu-dortmund.de)



# Berufsfelderkundung „Weltraum“

Seit November 2016 bietet das DLR\_School\_Lab TU Dortmund einen Berufsfelderkundungstag „Weltraum“ für technikinteressierte Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 an.

## Was erwartet die Schülerinnen und Schüler?

Der Tag im Schülerlabor beginnt um 9:00 Uhr und endet um 15:00 Uhr. Zunächst werden den Schülerinnen und Schülern Berufe und Berufsfelder der Raumfahrt vorgestellt, bevor sie im praktischen Teil des Workshops vier thematisch passende Experimente durchführen: „Schwerklosigkeit“, „Mission zum Mars“, „Werkstoffprüfung“ und „3D-Druck“.

Pausenzeiten, darunter eine Mittagspause in der Mensa, sind eingeplant.

Der Besuch des DLR\_School\_Lab selbst ist kostenlos, die Anreise sowie die Verpflegung auf dem Campus (Mensa, Cafeteria) muss selbst gezahlt werden.

## Wie erfolgt die Anmeldung?

Es stehen pro Workshop 20 Plätze zur Verfügung, die über Schule (bzw. die Lehrkraft) gebucht werden können. Einzelanmeldungen können nicht entgegengenommen werden.

### Kontakt:

DLR\_School\_Lab TU Dortmund

Dr. Sylvia Rückheim

Tel: (0231) 755-6356

E-Mail: [dlr-schoollab@tu-dortmund.de](mailto:dlr-schoollab@tu-dortmund.de)



# Informationen rund ums Studium: Dortmunder Hochschultage am 17. und 18. Januar 2018

Wenn das Ende der Schulzeit näher rückt, stellt sich für die meisten jungen Erwachsenen die Frage: Wie geht es weiter? Bevor sie sich für ein Studium entscheiden, stehen viele Fragen im Raum, die geklärt werden müssen: Welche Fächer kann ich wo studieren, was lerne ich in den Seminaren, Vorlesungen und Übungen und wie kann ich ein Studium finanzieren?

Bevor das Studium richtig losgeht, müssen viele Fragen beantwortet werden. Auch 2018 öffnet die TU Dortmund im Rahmen der Hochschultage ihre Pforten und gewährt Einblick in den Studienalltag. Zwei Tage lang stellt die TU ein umfangreiches Programm für Schülerinnen und Schüler bereit. Während der Dortmunder Hochschultage können sie ...

- Student oder Studentin auf Probe sein...  
... und echte Vorlesungen besuchen.
- hinter die Kulissen blicken ...  
... und an Laborführungen teilnehmen.
- ihre Fragen rund um das Thema Studium stellen...  
... im Rahmen zahlreicher Informationsveranstaltungen, Workshops und Beratungsangebote.

Weitere Informationen finden Sie ab Dezember online unter:  
[www.tu-dortmund.de/hochschultage](http://www.tu-dortmund.de/hochschultage)

Im Rahmen der Dortmunder Hochschultage öffnen alle Hochschulen der Stadt zeitgleich ihre Türen und gewähren Schülerinnen und Schülern Einblicke ins Hochschulleben.

Weitere Informationen sowie das komplette Veranstaltungsprogramm unter: [www.hochschultage.dortmund.de](http://www.hochschultage.dortmund.de)



# Dortmunder Tag der Statistik (DOTS 2018)

Im Februar 2010 haben die Vereinten Nationen erstmals einen weltweiten Tag der Statistik begangen - <http://www.un.org/en/events/statisticsday/>. Sie wollten damit zeigen, wie wichtig diese Wissenschaft inzwischen für uns alle ist. Die Fakultät Statistik der TU Dortmund veranstaltet daher am Dienstag, den 06. Februar 2018, zum siebten Mal den Dortmunder Tag der Statistik (DOTS 2018). Dieser richtet sich an Schülerinnen und Schüler (Sek. II), Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und andere Interessierte und möchte mit zahlreichen Vorträgen und Mitmach-Aktionen über die vielfältigen Fragestellungen und Anwendungen der Statistik informieren.

## Das Programm 2018:

- Wir geben Informationen zu unseren Studiengängen und Einblicke in Arbeitswelten.
- Wir zeigen Ihnen einige der zahlreichen Anwendungsgebiete der Statistik mit folgenden Vorträgen:
  - Keine Panik – populäre Fehler und Fallen beim Umgang mit Gefahr und Risiko
  - Statistik und der Wandel der Zeit
  - Vom Pastor Bayes im 18ten Jahrhundert zum Smartphone
  - Berufspraxis: Funktioniert der Euro-Rettungsschirm? Wie man die Psychologie der Finanzmärkte sichtbar macht
- Außerdem laden wir Sie zu den folgenden fünf Mitmach-Aktionen am Nachmittag ein:
  - Wie viele Fische sind im Teich?
  - Von der Stichprobe zur Population: Eine Mitmach-Aktion für Naschkatzen
  - Interaktive computergestützte live Analyse von Daten aus der angewandten statistischen Beratung
  - Cola-Zero schmeckt wie Coca – oder doch nicht? Der Dreieckstest zum Nachweis von Geschmacksunterschieden
  - Schlag den Kriging – Eine interaktive Schokoladensuche
- Kaffee und Kuchen für Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam mit Fakultätsmitgliedern



## Nächster Termin:

- Dienstag, 06. Februar 2018
- TU Dortmund, Seminarraumgebäude, Friedrich-Wöhler-Weg 6, 44227 Dortmund

Eine Anmeldung ist erforderlich, klassenweise Anmeldungen sind möglich.

### Kontakt:

Fakultät Statistik

E-Mail: [DOTS@statistik.tu-dortmund.de](mailto:DOTS@statistik.tu-dortmund.de)

[www.statistik.tu-dortmund.de/dots](http://www.statistik.tu-dortmund.de/dots)



# Studieninformationstag der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen

Beim Studieninformationstag gibt es für Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die Studiengänge und Berufsbilder des Bio- und Chemieingenieurwesens sowie die Forschungsarbeit an der Fakultät kennenzulernen.

## Das Programm

- Einführung in die Berufsbilder und Studiengänge des Bio- und Chemieingenieurwesens
- Wissenschaftlicher Vortrag
- Mittagessen in der Mensa (Studierendentarif)
- Führungen durch die Laboratorien und Technika
- Infocafé mit Professorinnen und Professoren, wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Studierenden der Fakultät

Die Veranstaltung ist anmeldepflichtig. Details und das Anmeldeformular erscheinen jeweils ca. 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf der Internetseite der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen und werden an die Schulen im Umkreis verschickt.



- Termin: März 2018
- Internetseite der Fakultät:  
[www.tu-dortmund.de/bci-studieninformationstag](http://www.tu-dortmund.de/bci-studieninformationstag)

## Tag des Bio- und Chemieingenieurwesens

Einmal im Jahr – immer im Oktober – öffnet die Fakultät ihre Türen und lädt zum Tag des BCI. Festliche Vorträge, feierliche Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen, die Verleihung akademischer Auszeichnungen und Urkunden, eine Posterausstellung und ein abendliches Beisammensein geben eine Vorstellung von Studium und Forschung an der Fakultät. An diesem Tag treffen sich aber nicht nur Angehörige der Fakultät: Besondere Freude macht es, wenn Alumni dabei sind und über ihren Berufs- und Lebensweg berichten.



Der Termin wird auf der Internetseite der Fakultät unter Veranstaltungen veröffentlicht. Internetseite der Fakultät: [www.bci.tu-dortmund.de](http://www.bci.tu-dortmund.de)

# Veranstaltungsreihe „Abi! Und dann?“ hilft bei der Studienwahl

Mit der Veranstaltungsreihe „Abi! Und dann?“ informiert die Zentrale Studienberatung der TU Dortmund Abiturientinnen und Abiturienten über Studienmöglichkeiten.

Neben einem Einblick in das Studienangebot gibt es ausführliche Informationen zu Entscheidungs- und Orientierungshilfen, zu Terminen und Fristen, zur Bewerbung und Einschreibung sowie zur Organisation des Studienbeginns. Des Weiteren werden bei jeder Veranstaltung nach dem allgemeinen Teil einige Studiengänge näher von den jeweiligen Studienfachberaterinnen und Studienfachberatern vorgestellt. Im Anschluss ist Zeit für eigene Fragen der Studieninteressierten.

## Termine:

Die Termine werden zum Ende des Jahres auf der untenstehenden Internetseite bekannt gegeben. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Der Eintritt ist frei, willkommen sind alle Interessierten.

### Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Tel: (0231) 755-2345

E-Mail: [zsb@tu-dortmund.de](mailto:zsb@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/abiunddann](http://www.tu-dortmund.de/abiunddann)



# DoBuS-Schnupperstudium

## „Studieren mit Behinderung/chronischer Krankheit“ an der TU Dortmund

Der Bereich Behinderung und Studium des Zentrums für Hochschulbildung (DoBuS) der Technischen Universität Dortmund veranstaltet vom 14. bis 16. November 2017 das dreitägige Schnupperstudium „Studieren mit Behinderung/chronischer Krankheit“. Die Veranstaltung richtet sich an alle behinderten und chronisch kranken Studieninteressierten, die an einem Studium in Dortmund interessiert sind. Das Angebot ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

### Themen des Schnupperstudiums werden sein:

- Unterstützungsangebote für behinderte und chronisch kranke Studierende an der TU Dortmund
- Leben und Studieren mit persönlicher Assistenz
- Finanzierung von technischen und personellen Hilfen im Studium
- Rechtsansprüche und Nachteilsausgleiche im Studium
- Literaturbeschaffung - Nutzung der Universitätsbibliothek
- Besuch einer Vorlesung
- Erfahrungsaustausch mit behinderten/chronisch kranken Studierenden

Das Schnupperstudium wird in rollstuhlgänglichen Räumlichkeiten auf dem Campus der TU Dortmund stattfinden. Die Universität ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Dortmunder Hauptbahnhof aus barrierefrei zu erreichen. Bei Bedarf wird die Veranstaltung gedolmetscht.

Anmeldeschluss ist am 13. Oktober 2017

Die Fahrt- (und ggf. Übernachtungs-)kosten müssen von den Teilnehmenden selbst getragen werden.

### Kontakt und Anmeldung:

ZHB-DoBuS

Dr. Birgit Drolshagen

Tel: 0231/755-4579

Fax: /-4638

E-Mail: [birgit.drolshagen@tu-dortmund.de](mailto:birgit.drolshagen@tu-dortmund.de)

[www.dobus.tu-dortmund.de/schnupperstudium](http://www.dobus.tu-dortmund.de/schnupperstudium)



# SchülerUni

Besonders leistungsstarken Schülerinnen und Schülern bietet die Technische Universität Dortmund die Möglichkeit, an ausgewählten Vorlesungen und Übungen teilzunehmen. Zurzeit können Veranstaltungen in folgenden Fächern belegt werden: Architektur/Bauwesen, Chemie, Deutsch, Elektrotechnik, Englisch, Erziehungswissenschaft, Geschichte, Informatik, Maschinenbau, Mathematik, Philosophie, Physik, Psychologie, Raumplanung, Statistik, Theologie und Wirtschaftswissenschaften. Ziel des Projektes SchülerUni ist die individuelle Förderung und Motivation der Schülerinnen und Schüler, frühe Orientierungshilfe zur Studienwahl und langfristig eine Verkürzung der Studienzeiten.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Zustimmung der Schule (die Schulleitung beurlaubt die Jungstudierenden vom Unterricht) und eine positive Einstellung der Eltern sowie der Lehrerinnen und Lehrer.

## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/schueleruni](http://www.tu-dortmund.de/schueleruni)



# Informationen für Lehrerinnen und Lehrer



# Schnuppertage auf dem Campus

Sie sind Lehrerin oder Lehrer an einer Schule mit gymnasialer Oberstufe und wollen Ihren Schülerinnen und Schülern die Chancen und Möglichkeiten der universitären Ausbildung näher bringen? Was kann man studieren? Was muss bei Bewerbung und Einschreibung beachtet werden? Wie können sich Schülerinnen und Schüler vorbereiten?

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) bietet verschiedene Informationsveranstaltungen an, um diese Fragen zu beantworten – ob auf dem Campus oder in der Schule.

## Infotag auf dem Campus und Studieninformationstag in der Schule

Die Allgemeine Studienberatung bietet für Schulklassen die Möglichkeit, zusammen mit der Lehrerin bzw. dem Lehrer einen Infotag an der TU Dortmund zu verbringen. Ob Vorlesungen zum Schnuppern oder Informationen zur Studienplanung – das Team der Zentralen Studienberatung (ZSB) hilft Ihnen gerne, den Tag an der Uni zu planen und gibt Tipps für die Vorbereitung in der Schule.

Auch innerschulische Aktivitäten im Bereich der Studienorientierung unterstützt die TU Dortmund gerne. Die Möglichkeiten reichen hier vom Berufsinformationstag über eine Studienbörse bis hin zum Zukunftstag. Das Studienangebot und Tipps zum Übergang Schule-Hochschule können beispielsweise in Form eines Vortrages vermittelt werden, ausführliche Information und Beratung ist im Rahmen eines Informationsstandes möglich. Auf Wunsch kann der Kontakt zur Studienfachberatung vermittelt werden, so dass – je nach Schwerpunkt der Veranstaltung – auch Vertreterinnen und Vertreter der Fakultäten beteiligt sind. Für die Planung und Terminfindung sollten Lehrerinnen und Lehrer frühzeitig Kontakt mit der Zentralen Studienberatung aufnehmen.

### **Kontakt:**

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [irene.szymanski@tu-dortmund.de](mailto:irene.szymanski@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/infotag](http://www.tu-dortmund.de/infotag)



# SiSuS – Studierende informieren Schülerinnen und Schüler

Kern des Projekts der Fakultät für Mathematik ist ein Vortrag von Studierenden für Schülerinnen und Schüler als niederschwelliges Informationsangebot. Mit diesem Vortrag bringen Mathematikstudierende auf eine junge und frische Art Schülerinnen und Schülern das Mathematikstudium an der TU Dortmund näher.

Anhand des Tagesablaufes eines/einer Mathematikstudierenden wird über die Universität, das Studium und den Alltag informiert.

Bei Interesse kann dieser Vortrag auch direkt an der Schule durchgeführt werden. Terminvereinbarungen bitte per E-Mail an unten stehende Adresse.



## Kontakt:

Fakultät für Mathematik  
Dr. Martin Scheer und Magdalena Thöne  
Tel: (0231) 755-7833  
E-Mail: [sisus@math.tu-dortmund.de](mailto:sisus@math.tu-dortmund.de)  
[www.tu-dortmund.de/mathe-sisus](http://www.tu-dortmund.de/mathe-sisus)

# Förderzentrum Mathematik

Das Förderzentrum Mathematik bietet individuelle Förderung zur Entwicklung von grundlegendem mathematischem Verständnis für Kinder der Klassen 2 bis 6 mit Schwierigkeiten beim Mathematiklernen sowie Beratung und Informationen von Eltern und Lehrpersonen zu diesem Themenfeld.

Nicht alle Kinder entwickeln im Laufe der Grundschulzeit ein grundlegendes mathematisches Verständnis. Stattdessen festigen einige Kinder scheinbar sichere Strategien, wie z.B. das zählende Rechnen, die ihnen jedoch langfristig den Blick auf mathematische Zusammenhänge versperren. So wird der Erwerb von tragfähigen Zahl- und Operationsvorstellungen erschwert. Dies führt bereits in der Grundschule zu grundlegenden Verständnisproblemen. In der Sekundarstufe I zeigen sich diese Schwierigkeiten besonders bei der Zahlbereichserweiterung.

Ziel des Förderzentrums Mathematik ist es, an den individuellen Lernvoraussetzungen der Kinder anzuknüpfen und sie beim Aufbau einer soliden Basis an mathematischen Grundkompetenzen bestmöglich zu unterstützen. Dabei sollen tragfähige Vorstellungen zu Zahlen und Operationen sowie Einsichten in mathematische Beziehungen entwickelt werden.

Im Förderzentrum werden die Kinder von Studierenden des Lehramts Mathematik betreut, die Diagnosegespräche und individuelle Förderungen mit ihnen durchführen und unter wissenschaftlicher Begleitung reflektieren.

Die Anmeldung für den nächsten Förderzeitraum (nach den Osterferien 2018 bis zu den Sommerferien 2018) läuft bereits und ist noch bis zum 25. Februar 2018 möglich.



## Kontakt:

Team Förderzentrum Mathematik

Sina Römer

Tel: (0231) 755-5987

E-Mail: [foerderzentrum@math.tu-dortmund.de](mailto:foerderzentrum@math.tu-dortmund.de)

<http://foerderzentrum.mathematik.tu-dortmund.de/drupal/>

# Talentscouting

Das Talentscouting-Team der Zentralen Studienberatung ist mittlerweile an 23 Gesamtschulen, Berufskollegs und Gymnasien in Dortmund, dem Kreis Unna und Waltrop im Einsatz. In Zusammenarbeit mit Lehrerinnen und Lehrern halten die Scouts Ausschau nach motivierten Jugendlichen, die bisher nicht die Möglichkeit hatten, ihre Potenziale voll auszuschöpfen und zumeist aus einem Umfeld kommen, das sie nicht immer bei allen Themen der Studien- und Berufswahl unterstützen kann. Im Sinne eines aufsuchenden, individuellen und langfristig angelegten Beratungsansatzes werden Schülerinnen und Schüler bestärkt und unterstützt, Visionen für ihre berufliche Zukunft zu entwickeln.

Nachdem bereits im Frühjahr 2017 die Stipendienberatung zunehmend in den Fokus der Tätigkeit des Teams gerückt ist, haben die Talentscouts der TU Dortmund im weiteren Verlauf dieses Jahres zusätzliche Workshop-Angebote für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler entwickelt und umgesetzt. So wurde beispielsweise die Reihe „Mein Weg – Deine Chance“ ins Leben gerufen, in der junge Menschen aus der Berufspraxis von ihren Bildungsaufstiegen erzählen. Schülerinnen und Schüler werden so durch Vorbilder motiviert, können unterschiedliche Bildungswege entdecken und herausfinden, welche Möglichkeiten ihnen offen stehen.

Die Talentscouts aktivieren Ressourcen, fördern Potenziale, zeigen mögliche Wege auf und bauen so täglich Brücken – insbesondere von der Schule in den Hochschulbetrieb. Dabei greifen sie auch auf hilfreiche Netzwerke zurück. Neben der TU Dortmund sind 13 weitere NRW-Hochschulen am Talentscouting beteiligt. Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (MKW NRW) stellt für das Programm bis 2020 jährlich rund 14 Millionen Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite [www.tu-dortmund.de/tsc](http://www.tu-dortmund.de/tsc)

Den Facebook-Auftritt des Talentscouting-Teams der TU Dortmund finden Sie unter: <https://www.facebook.com/TalentscoutingTUDortmund/>

## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Projektkoordination Talentscouting

Christian Stauer

Tel: (0231) 755-8564

E-Mail: [christian.stauer@tu-dortmund.de](mailto:christian.stauer@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/tsc](http://www.tu-dortmund.de/tsc)

# Vor dem Studium steht die Facharbeit

In einem zweistündigen Kurs bietet die Universitätsbibliothek Schülerinnen und Schülern Unterstützung bei der Literaturrecherche für die Themen der Facharbeit an. Garantiert kommt keine Langeweile auf, da die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in kleinen Gruppen zusammentragen, was es Wissenswertes zu Recherchemöglichkeiten und Angeboten gibt.

- Nähere Informationen:  
[www.ub.tu-dortmund.de/kurse/schule.html](http://www.ub.tu-dortmund.de/kurse/schule.html)
- Termine nach Vereinbarung

## Kontakt:

Universitätsbibliothek

Annekatriin Gehnen

Tel: (0231) 755-4001

E-Mail: [ikpu.ub@tu-dortmund.de](mailto:ikpu.ub@tu-dortmund.de)



# Bestellformular für Publikationen der Zentralen Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung informiert in Flyern und Broschüren über die verschiedenen Orientierungsangebote der TU Dortmund, den Hochschulzugang und den Start ins Studium, hierzu zählen u.a.:

- Studienführer
- Schülercampus
- Abi! Und dann?
- Nacht der Beratung
- do-camp-ing
- SchnupperUni
- SchülerUni
- Dortmunder Hochschultage

Haben Sie Interesse an unseren Publikationen? Ab sofort können diese ganz bequem per Bestellformular kostenlos angefordert werden.

Das Formular finden Sie online unter: [www.tu-dortmund.de/bestellformular](http://www.tu-dortmund.de/bestellformular)

## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Tel: (0231) 755-2345

E-Mail: [zsb@tu-dortmund.de](mailto:zsb@tu-dortmund.de)



# Weitere Veranstaltungen und Campusleben



# Tag der offenen Tür

## der Technischen Universität Dortmund

Samstag, 11. November 2017

von 10:00 – 16:00 Uhr

### «TAG DER OFFENEN TÜR»

Am Samstag, dem 11. November 2017 haben Sie die Gelegenheit, einen Blick in die Universität zu werfen: von A wie Audimax bis Z wie Zentrum für Synchrotronstrahlung!

Besuchen Sie unseren Campus und schauen Sie sich die Orte an, an denen wir lehren und forschen. Wir freuen uns, Sie an unserer Universität zu begrüßen!

[www.tu-dortmund.de/tdot](http://www.tu-dortmund.de/tdot)



# KinderUni: Semesterbeginn im Oktober 2017

Für die KinderUni im Wintersemester 2017/18 haben wir wieder ein vielfältiges Programm aus verschiedenen Fächern zusammengestellt. Die Themen reichen von Technik und Mathematik über Wirtschaft und Politik bis hin zu Kunstgeschichte.

In diesem Semester möchten wir Sie außerdem auf eine Besonderheit hinweisen. Die Technische Universität Dortmund liest gemeinsam ein Buch: die Fabeln des Äsop. Auch die KinderUni beteiligt sich an diesem Projekt und beschäftigt sich diesmal in einigen Vorlesungen mit den mehr als zweitausend Jahre alten Tiergeschichten. Für weitere Informationen zum Projekt steht folgende Webseite zur Verfügung: [www.aesop.tu-dortmund.de](http://www.aesop.tu-dortmund.de).

Alle Vorlesungen der KinderUni richten sich an Kinder zwischen acht und zwölf Jahren, aber auch an interessierte Eltern/Begleitpersonen sowie Lehrerinnen und Lehrer. Die Teilnahme an den KinderUni-Veranstaltungen ist kostenfrei.

Wir würden uns freuen, wenn Sie Schülerinnen und Schüler auf unsere Veranstaltungen hinweisen. Der Besuch von KinderUni-Vorlesungen mit einer ganzen Klasse oder einer OGS-Gruppe ist ebenfalls möglich. Hierzu bitten wir jedoch um Voranmeldung.

Weitere Informationen und das aktuelle Programm der KinderUni:  
[www.tu-dortmund.de/kinderuni](http://www.tu-dortmund.de/kinderuni)

## Kontakt:

Hochschulmarketing

Tel: (0231) 755-2701

E-Mail: [hochschulmarketing@tu-dortmund.de](mailto:hochschulmarketing@tu-dortmund.de)



# Technische Universität Dortmund auf der Einstieg Messe in Köln

Am 02. und 03. Februar 2018 findet die Einstieg Messe in Köln statt. Deutschlands größte Messe für Abiturientinnen und Abiturienten bietet Informationen und Beratung rund um die Themen Ausbildung, Studium, Berufsorientierung, Bewerbung und vieles mehr. Rund 300 Hochschulen aus dem In- und Ausland informieren über ihre Ausbildungs- und Studienangebote.

Ausführliche Informationen bietet die Technische Universität Dortmund auf ihrem Messestand in der Halle 7 an. Auf dem Stand stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentralen Studienberatung sowie Vertreterinnen und Vertreter der Fakultäten für Fragen rund um das Studienangebot an der Technischen Universität Dortmund zur Verfügung.

Die Messe ist von 9-16 Uhr für Besucherinnen und Besucher der Koelnmesse (Eingang Nord) geöffnet. Der Eintritt beträgt 5 Euro pro Person.

Weitere Informationen zur Einstieg Messe Köln erhalten Sie unter folgendem Link: <http://www.einstieg.com/messen/koeln.html>



# 12<sup>+</sup> - Das Jungen-Mentoring

12+ ist ein Mentoring-Projekt für ca. 25 bis 30 Schüler im Alter von 14 bis 16 Jahren. Ziel des Projekts ist es, Jungen für Studiengänge in sozialen, erzieherischen, kulturellen sowie künstlerischen Bereichen zu begeistern.

Im Zentrum des Projektes steht der persönliche Kontakt zwischen Kleingruppen von fünf bis sechs Schülern (Mentees) und einem Studenten (Mentor) aus den genannten Fachbereichen. Im Laufe eines Jahres wird den Jungen im Rahmen von Workshops an der TU Dortmund ein Blick in die Studiengänge ermöglicht.

Zudem finden außerhalb der Universität Treffen der Mentoring-Gruppen statt, bei denen sie sich über Studieninhalte, -abläufe und Berufschancen austauschen können sowie das Leben eines Studenten kennen lernen. Am Ende des Jahres erhalten die Schüler ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme am Projekt.

Die Teilnahme ist für Schüler kostenlos. Schüler, die sich für eine Teilnahme am 12+ interessieren, können eine Mail an [zwoelfplus@tu-dortmund.de](mailto:zwoelfplus@tu-dortmund.de) schreiben. Der nächste Start des Programms ist für das Frühjahr 2018 geplant.

## Kontakt:

Gleichstellungsbüro

Jill Timmreck

Tel: (0231) 755-8172

E-Mail: [zwoelfplus@tu-dortmund.de](mailto:zwoelfplus@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/zwoelfplus](http://www.tu-dortmund.de/zwoelfplus)



# MinTU - Mädchen in die TU Dortmund

„MinTU – Mädchen in die TU Dortmund“ ist ein einjähriges Mentoring-Projekt. Es hat das Ziel, Mädchen für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern. In einer kleinen, von einer Studentin begleiteten Gruppe, nehmen die Schülerinnen an Workshops in den acht MINT-Fakultäten der TU Dortmund teil und erhalten so Einblick in Studieninhalte und Berufsmöglichkeiten von MINT-Studiengängen. Zudem finden außerhalb der Hochschule Mentoring-Treffen statt, bei denen der persönliche Kontakt der Schülerinnen mit der MINT-Studentin – ihrer Mentorin – im Mittelpunkt steht. Am Jahresende erhalten die Mädchen ein Zertifikat über ihre erfolgreiche Teilnahme am Programm. Die Teilnahme ist für Schülerinnen kostenlos.

Die nächste Mentoring-Runde findet 2018 statt. Anmeldungen sind bis zum 31.12.2017 möglich.

Eine Informationsveranstaltung zu dem Projekt findet am 28.11.2017 von 17:00-19:00 Uhr im Rudolf-Chaudoire-Pavillon, TU Dortmund, statt. Weitere Informationen auf untenstehender Website.

## Kontakt:

Gleichstellungsbüro

Jill Timmreck

Tel: (0231) 755-8172

E-Mail: [jill.timmreck@tu-dortmund.de](mailto:jill.timmreck@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/mintu](http://www.tu-dortmund.de/mintu)



MinTU

# TU Dortmund unterstützt mit „TU@Adam’s Corner“ Bildungschancen für Flüchtlinge“

Tuesday is TU-day im Lern- und Begegnungszentrum Adam’s Corner in der Dortmunder Weststadt: An Dienstagen gestalten Lehrende der Technischen Universität (TU) Dortmund ein Programm für Jugendliche, die aus Krisengebieten geflüchtet oder aus dem EU-Ausland nach Dortmund eingewandert sind. Sie entdecken ihre neue Heimat mit Hilfe der TU Dortmund auf den Gebieten Kunstgeschichte, Politikwissenschaft, Mathematik, Bio- und Chemieingenieurwesen, Rehabilitationswissenschaften sowie Deutsche Sprache und Literatur. Mit dem Auftrag chancengerechter Bildung schließt sich in diesem Semester auch DoProfiL (Dortmunder Profil für inklusionsorientierte Lehrer/-innenbildung) an. Das Projekt dient der Vorbereitung zukünftiger Lehrer/-innen im Umgang mit der Vielfalt von Lehr- und Lernvoraussetzungen.

„Die ganze Stadt wird benötigt, um zugewanderten Menschen eine neue Heimat zu bieten und dafür zu sorgen, dass auch junge Menschen, die neu nach Dortmund kommen, von den allgemeinen Bemühungen um Bildungsgerechtigkeit und Teilhabechancen profitieren“, sagt Prof. Barbara Welzel. Gemäß dieser Überzeugung beteiligt sich die Technische Universität Dortmund an der vielfältigen Willkommenskultur und am langen Weg der Integration und realisiert dazu zusammen mit „an-ge-kommen in deiner Stadt“ das Projekt „TU@Adam’s Corner“.

## Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler teilen ihr Wissen.

Auf Initiative von Frau Prof. Barbara Welzel teilen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der TU Dortmund ihr Wissen mit jungen Menschen im Lern- und Begegnungszentrum Adam’s Corner. Das Zentrum ist ein Kooperationsprojekt der Walter Blüchert Stiftung, des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Dortmund.

Es arbeiten verschiedene Teams der TU Dortmund in der Stadt, im Dortmunder U, aber auch an der Universität mit den Jugendlichen. Auch Auszubildende in den Werkstätten der TU Dortmund beteiligen sich an den Angeboten. Talentscouts und Studienberaterinnen der Zentralen Studienberatung der TU Dortmund begleiten das Projekt.

Weitere Informationen: [www.tu-dortmund.de/opencourses](http://www.tu-dortmund.de/opencourses)



# Ausstellung: „Gleiche Rechte für Alle!? Religionen in einer Demokratie“

In welchem Verhältnis sollten Staat und Kirche zueinander stehen? Wann stößt Religionsfreiheit an ihre Grenzen? Welche Herausforderungen bringt die zunehmende religiöse Vielfalt mit sich und wie können wir damit umgehen?

Die interdisziplinäre Ausstellung "Gleiche Rechte für Alle!? Religionen in einer Demokratie" nimmt sich diesen drei Themenfeldern an.

Die Institute für Evangelische Theologie, für Katholische Theologie und für Philosophie und Politikwissenschaft der Technischen Universität Dortmund beleuchten diese Themen nicht nur aus einer wissenschaftlichen, sondern auch aus einer praxisnahen Perspektive, die den Besucher\*innen eine interaktive Auseinandersetzung ermöglicht.

Feierlich eröffnet wird die Ausstellung in der Hochschuletage des Dortmunder U am 31.01.2018 (Nähere Informationen dazu finden Sie in Kürze auf der Homepage des Dortmunder U unter [www.dortmunder-u.de/partner/technische-universitaet-dortmund](http://www.dortmunder-u.de/partner/technische-universitaet-dortmund)).

Vom 01.02.2018 bis zum 11.03.2018 ist die Ausstellung dann zu den regulären Öffnungszeiten des Dortmunder U zugänglich.



# Rückblicke



# Girls' Day und Boys' Day 2017: Rund 300 Schülerinnen und Schüler entdecken TU Dortmund frei von Geschlechterklischees

## Der Girls'-Day und Boys'-Day fördert klischeefreie Berufsfindung

Am 27. April hatten Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 im Rahmen des Girls' Day und des Boys' Day bundesweit die Möglichkeit, Studiengänge und Ausbildungsberufe kennenzulernen, in denen das jeweils andere Geschlecht deutlich überproportional vertreten ist. Auch die TU Dortmund hat sich mit 20 Workshops am Aktionstag beteiligt. Mädchen konnten die Bereiche Naturwissenschaften, Technik und IT kennenlernen, während Jungen hinter die Kulissen von sozialen, erzieherischen und kulturwissenschaftlichen Berufen schauten.

„Das Angebot ist eine tolle Möglichkeit für Schülerinnen und Schüler, Studiengänge und Ausbildungsberufe frei von Geschlechterklischees kennenzulernen. So können sie neue Interessen, Stärken und Talente entdecken und die Berufswahl offen treffen“, sagt Jill Timmreck, Koordinatorin des Aktionstags.

Die rund 300 Mädchen und Jungen lernten zunächst die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten an der TU Dortmund kennen, bevor sie anschließend in Workshops praktisch arbeiteten. So konnten Mädchen in der Fakultät für Informatik ein 3D-Modell von sich drucken lassen, nachdem sie ihr Körpermaß im Bodyscanner erfasst hatten. „Das kommt sehr gut an“, so Adrian Böckenkamp, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Fakultät für Informatik. Beispielsweise bei der 14-jährigen Dela, die mit vier Freundinnen am Girls' Day teilnimmt: „Eine 3D-Figur von sich selbst zu Hause zu haben, ist cool. Ich möchte gerne wissen, wie der Druck funktioniert.“ Die Neuntklässlerin nimmt bereits zum dritten Mal am Girls' Day teil. Auch die 14-jährige Jana, die zum ersten Mal beim Girls' Day dabei ist, kann sich vorstellen, noch einmal wiederzukommen: „Dann kann man noch mehr über die Arbeit hier erfahren.“ Ihr hat ein Experiment mit einem Bewegungssensor am besten gefallen. Bei diesem wird ein Computer nicht per Maus oder Tastatur, sondern durch die Bewegung der Hand gesteuert.

Zeitgleich hatten die teilnehmenden Jungen beim Boys' Day unter anderem die Möglichkeit, den Beruf des Mediengestalters für Digital und Print näher kennenzulernen. An Laptops erstellten sie mit den Programmen InDesign, Photoshop und Illustrator ihren Lebenslauf und bereiteten ihn grafisch auf. „Seinen Lebenslauf gestalterisch so aufzuarbeiten, kann nicht jeder. Das finde ich sehr interessant“, berichtet Max.

Zum Abschluss des erfolgreichen Zukunfts-Aktionstags aßen alle Mädchen und Jungen in der Mensa auf dem Campus Nord zu Mittag und erhielten Teilnahmezertifikate. „Schule ist mittlerweile Alltag. Das hier macht man nicht so oft. Daher ist es cooler“, zieht Jarno das Fazit.

**Kontakt:**

Gleichstellungsbüro

Jill Timmreck

Tel: (0231) 755-8172

E-Mail: [girlsday@tu-dortmund.de](mailto:girlsday@tu-dortmund.de) und [boysday@tu-dortmund.de](mailto:boysday@tu-dortmund.de)  
[www.tu-dortmund.de/girlsday](http://www.tu-dortmund.de/girlsday) und [www.tu-dortmund.de/boysday](http://www.tu-dortmund.de/boysday)



# DLR\_School\_Lab an der TU Dortmund begrüßt den 10.000sten Gast

Eine Schülerin aus Aplerbeck besuchte im Juni als 10.000ste Teilnehmerin das DLR\_School\_Lab der TU Dortmund. Das Schülerlabor überraschte ihre Klasse dabei mit dem neuen Experiment „Spacewalk ISS“.

Unter den 30 Schülerinnen und Schülern der Klasse 8 e des Gymnasiums an der Schweizer Allee aus Dortmund befand sich der 10.000ste Gast: Lea Niedergesäß. Prof. Barbara Welzel, Prorektorin Diversitätsmanagement, und Albrecht Ehlers, Kanzler der TU Dortmund, beglückwünschten die Schülerin. Neben einer Urkunde und dem Souvenir, einer Badeente im TU Dortmund-Look, überreichten sie gemeinsam mit Dr. Sylvia Rückheim, Leiterin des DLR\_School\_Labs, ein Kryptex, das einen USB-Stick sicher aufbewahrt. Dieser Behälter wurde von einem 3D-Drucker hergestellt. Ihre Mitschülerinnen und Mitschüler erhielten einen der DLR-Leuchtkulis und wahlweise ein TU Dortmund- oder DLR-Logo – ebenfalls aus dem 3D-Drucker.

## Neues Experiment „Spacewalk ISS“

Das Schülerlabor überraschte mit einem neuen Experiment, dem „Spacewalk ISS“. Dieser wurde zum ersten Mal durchgeführt. Dabei erfuhren die Jugendlichen zunächst, wie man Astronautin oder Astronaut wird. Dass dazu ein zweijähriges Training notwendig ist, in dem sie unter anderem die Grundlagen der Raumfahrttechnik und Weltraumforschung sowie medizinische Grundlagen aber auch Russisch lernen müssen, war ihnen neu. Von den Besonderheiten, die das Leben in Schwerelosigkeit mit sich bringt, hatten sie jedoch schon gehört: Muskelabbau und Unterdruck-Toiletten fielen den Schülerinnen und Schülern als Stichworte sofort ein. Anschließend erforschten die Mädchen und Jungen mit Hilfe einer Virtual Reality(VR)-Brille die ISS: Sie schauten durch den kuppelförmigen Beobachtungsturm der Internationalen Raumstation, die Cupola, auf die Erde, warfen einen Blick in eine Toilettenkabine. Auch war ein Spacewalk, ein Außenbordeinsatz, möglich. „Das war das coolste Experiment heute“, fand nicht nur Lea, sondern auch die anderen Gäste. Sicher ist, dass die Klasse nach den Sommerferien wiederkommen möchte, damit jede Schülerin und jeder Schüler die Experimente, die sie bzw. er an diesem Besuchstag aus Zeitgründen nicht selbst durchführen konnte, auch noch kennenlernen kann.

### Kontakt:

DLR\_School\_Lab TU Dortmund

Dr. Sylvia Rückheim

Tel: (0231) 755-6356

E-Mail: [dlr-schoollab@tu-dortmund.de](mailto:dlr-schoollab@tu-dortmund.de)



# do-camp-ing: Sechs Tage Campusleben und spannende Projekte

Das große weiße Zelt ist vom Parkplatz vor dem Audimax verschwunden, viele tolle Erinnerungen an die Erlebniswoche „do-camp-ing 2017“ bleiben. 31 Schülerinnen und Schüler tauchten vom 16. bis zum 21. Juli tief in das Uni-Leben ein: Sie übernachteten in einem Zelt auf dem Campus und konnten im Rahmen von fünf spannenden Projekten herausfinden, wie es ist, an der TU Dortmund Ingenieurwissenschaften zu studieren.

Mit do-camp-ing bietet die TU Dortmund Schülerinnen und Schülern seit 15 Jahren Einblicke in ingenieurwissenschaftliche Studiengänge. Insgesamt haben bereits rund 800 Jugendliche teilgenommen, unter ihnen rund 270 Schülerinnen. Über 100 do-camper haben sich nach der Erlebniswoche für ein Studium an der TU Dortmund entschieden. Internationale Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus England, Frankreich, Griechenland, Irland, Portugal, Russland, Spanien, Schweiz, Ungarn und den USA. Die weiteste Anreise hatte bisher eine Schülerin aus Guatemala im Jahr 2008.

Auch in diesem Jahr lockte das einmalige Angebot wieder einen Schüler aus Russland nach Dortmund: Georgi Gerasimenko aus Pskow. Gemeinsam mit 23 weiteren Schülern und sieben Schülerinnen genoss er die Zeit auf dem Campus: „Ich hatte viel Spaß, habe viele neue Freunde gefunden und einen guten Eindruck vom Ingenieurstudium bekommen.“

## Studieninhalte praktisch erleben

Fünf Projekte lieferten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erste Eindrücke von den Inhalten eines ingenieurwissenschaftlichen Studiums an der TU Dortmund: „ChainReaction“ und „True Colors – Farberkennung mal ganz anders“ (beide Fakultät für Informatik), „Wer gibt den Ton an?“ und „Path Finder for NAO“ (beide Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik) sowie „Der große Wurf mit Mathe“ (Fakultät Maschinenbau).

Die Ergebnisse der Projekte wurden am Ende der Woche vor einer Jury sowie allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern präsentiert. Dazu kamen auch rund 40 weitere Zuschauerinnen und Zuschauer – meist Familienmitglieder der zukünftigen Studierenden. Das beste Team wurde ausgezeichnet. In diesem Jahr gewann die Projektgruppe „Wer gibt den Ton an?“. Die Schülerinnen und Schüler mussten ein Gerät entwickeln, das den Füllstand einer Flasche ermittelt – auf Basis des Tons, der beim Anpusten einer Flaschenöffnung entsteht.

## Sport James-Bond-Physik und Studienberatung als Rahmenprogramm

Ergänzend zu den Projekten gab es für die Schülerinnen und Schüler ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm: In Zusammenarbeit mit dem Hochschulsport veranstaltete do-camp-ing mit „Dolympia“ erstmals eine eigene Version der Olympischen Spiele. Eine Vorlesung von Prof. Metin Tolan zum Thema „Geschüttelt, nicht gerührt! James Bond im Visier der Physik“ brachte den Teilnehmenden die Welt der Physik näher. Treffen mit Studienfachberaterinnen und Studienfachberatern, mit Studierenden der TU Dortmund sowie mit Ingenieurinnen und Ingenieuren der

WILO SE ermöglichen ihnen zudem, sich über ihren potenziellen Studien- und Berufsalltag zu informieren.

„Ich denke, dass das abwechslungsreiche Programm den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei ihrer Studienwahl geholfen hat und sie das Campusleben an der TU Dortmund kennenlernen konnten“, so Seuk-Young Jang, Projektverantwortliche für do-camp-ing.

### Erlebniswoche seit 2008 durchgeführt

do-camp-ing richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die technisch interessiert sind und ist eine Maßnahme zur Studienorientierung der TU Dortmund. Die Erlebniswoche wird bereits seit 2008 in Kooperation mit dem Dortmunder Pumpenhersteller WILO SE durchgeführt. Sie bietet den Studierenden von morgen die Chance, einen realistischen Einblick in ihr mögliches zukünftiges Studium zu erhalten. Das nächste Camp findet 2018 vom 15. bis 20. Juli – in der ersten Woche der NRW-Sommerferien – statt.

#### Kontakt und Anmeldung:

Zentrale Studienberatung

Seuk-Young Jang

Tel: (0231) 755-7110

E-Mail: [info@do-camp-ing.de](mailto:info@do-camp-ing.de)

[www.do-camp-ing.de](http://www.do-camp-ing.de)



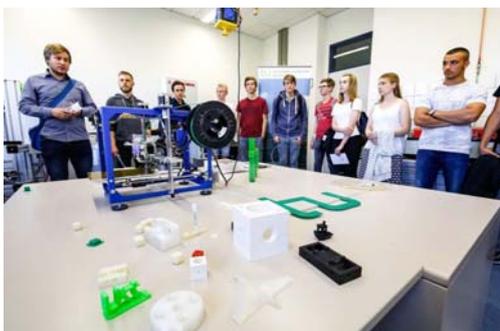
# Studium auf Probe: Einblicke in den Universitätsalltag bei der SchnupperUni der TU Dortmund

In der letzten Woche der Sommerferien hatte die TU Dortmund 115 Studierende mehr. Im Rahmen der SchnupperUni tauchten Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10 in den Universitätsalltag ein. Sie erlebten in mehr als 60 Lehrveranstaltungen, wie sich ein Studium an der TU Dortmund anfühlt, wie groß die Vielfalt der Studienfächer ist und was es auf dem Campus zu entdecken gibt.

Bereits die erste Veranstaltung im SchnupperUni-Programm ließ die Schülerinnen und Schüler nicht daran zweifeln, dass spannende Tage vor ihnen liegen würden. Prof. Metin Tolan aus der Fakultät Physik bewies in seinem Vortrag, wie genau es die Macher der James Bond Filme mit Physik und Technik nehmen. Nach der Vorlesung starteten die SchnupperUni-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer zu ihren Veranstaltungen, die die Vielfalt des Studienangebots an der TU Dortmund erahnen lassen: Während eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern in einem Labor der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen ausprobierte, wie man Naturstoffe als Ingenieurin oder Ingenieur nutzen kann, ging eine andere Gruppe der Frage nach, ob Roboter bald unser Mittagessen kochen. „Die Schnupper-Veranstaltungen dieses Jahres bildeten die Bandbreite der natur- und ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge ab und regten die Studierenden von morgen auf unterschiedliche Weise zum Mitmachen an“, sagte die SchnupperUni-Koordinatorin.

Die Möglichkeit, TU-Studentin oder TU-Student auf Probe zu sein, kam bei den Schülerinnen und Schülern gut an. „Durch die SchnupperUni bin ich mir nun sicher, in Dortmund studieren zu wollen“, berichtete eine Schülerin nach ihrer SchnupperWoche.

Begleitet wurden die Jugendlichen von Studierenden der TU Dortmund. Sie halfen dabei, sich auf dem Campus zurechtzufinden und die Abläufe im Universitätsalltag zu verstehen. Zudem berichteten sie vom Studentenleben, das sich außerhalb der Hörsäle, Seminarräume und Labore abspielt. Das SchnupperUni-Team sorgte dafür, dass die Woche an der TU Dortmund zu einer spannenden Entdeckungsreise wurde.



## Kontakt:

Zentrale Studienberatung

Dr. Irene Szymanski

Tel: (0231) 755-6355

E-Mail: [schnupper@tu-dortmund.de](mailto:schnupper@tu-dortmund.de)

[www.tu-dortmund.de/schnupperuni](http://www.tu-dortmund.de/schnupperuni)